



Der Eifer für dein Haus verzehrte mich.

In tiefer Trauer und zugleich mit christlicher Hoffnung, geben wir bekannt, dass Gott der Allmächtige, Herr



Konsistorialrat

Mag. Josef Kantusch

Pfarrer von Klausen-Leopoldsdorf und Hochstraß
Dechant vom Dekanat Heiligenkreuz
Feuerwehrkurat und Notfallseelsorger
Grabesritter von Jerusalem

Träger des goldenen Ehrenringes der Gemeinde Klausen-Leopoldsdorf
Träger des Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland NÖ

am Samstag, dem 2. Oktober 2021, im 72. Lebensjahr, nach längerer, schwerer Krankheit, in die ewige Heimat gerufen hat.

Geboren am 14. März 1950 als erstes und einziges Kind der Landwirte Karl und Leopoldine Kantusch in Mödling.

Das katholische Elternhaus, sowie Pfarre, Kirche und die Gottesdienste in seiner Heimatgemeinde prägten ihn.

Er ministrierte und verspürte schon sehr früh seine Berufung zum Priester. In den Jahren 1956 - 1964 besuchte er die achtklassige Volksschule in Klausen-Leopoldsdorf. Nach Abschluss der Pflichtschule erlernte er den Beruf des Landwirtes am elterlichen Hof und besuchte in den Jahren 1964 - 1966 die Landwirtschaftsschule in Baden.

Von Oktober 1969 - Juni 1970 leistete er den Präsenzdienst beim österr. Bundesheer in der Martinek-Kaserne in Baden.

Nach dieser Zeit arbeitete er wieder als Landwirt seit 1971 selbständig weiter.

Ab 1970 war er im Pfarrgemeinderat der Pfarre Klausen-Leopoldsdorf und in allen damit verbundenen Ausschüssen, sowie im Dekanat und Vikariat tätig. Von 1972 - 1989 war er im Gemeinderat der Gemeinde Klausen-Leopoldsdorf für das Prüfungswesen der Gemeindekasse zuständig und betreute die öffentliche Ortsbeleuchtung.

Neben dem Beruf und der Arbeit in der Landwirtschaft begann er ab 1980 an der philosophisch-theologischen Hochschule in Heiligenkreuz zu studieren.

In der Zeit von Herbst 1986 bis März 1994 war er bei Weihbischof Florian Kuntner als Zeremoniär tätig.

Am 26. Dezember 1989 wurde er in seiner Heimatpfarre von Weihbischof Florian Kuntner zum Diakon geweiht und stand seither in diesem Amt der Pfarre Klausen-Leopoldsdorf ehrenamtlich zur Verfügung.

Am 8. September 1994 wurde er im Wiener Stephansdom von Kardinal Dr. Hans Herman Groer zum Priester geweiht und am 14. September 1994 zum Kaplan der Pfarre Klausen-Leopoldsdorf ernannt.

Zusätzlich betreute er seit November 1994 das Seniorenheim Gambrinus-Jakel in Baden, seit Dezember 1994 das Erholungsheim der Hartmannschwwestern in Mayerling 4 und regelmäßig einmal in der Woche den Karmel in Mayerling.

Seine besondere Liebe galt vor allem den Monatswallfahrten in Maria Raisenmarkt und Maria Kirchbüchl sowie den Kranken und Alten. Er war bei jedermann äußerst beliebt und weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt.

Hervorzuheben ist vor allem seine mitbrüderliche Verbundenheit mit dem Stift Heiligenkreuz und den Brüdern Samariter FLUHM in Klein-Mariazell.

Noch kurz vor seinem Heimgang hat er mit vollem Bewusstsein die sakramentalen Tröstungen empfangen.

Am Dienstag, dem 19. Oktober 2021, wird unser lieber Verstorbener in der Kirche Hochstraß aufgebahrt, wo wir um 17 Uhr die heilige Messe für ihn feiern.

Am Mittwoch, dem 20. Oktober 2021, um 14 Uhr

wird unser lieber Dechant in der Pfarrkirche Klausen-Leopoldsdorf nach dem heiligen Requiem eingesegnet und anschließend auf dem Ortsfriedhof im Grab seiner Eltern beigesetzt.

In Dankbarkeit

**Pfarrgemeinderat der Pfarre Klausen-Leopoldsdorf
Priester des Dekanats Heiligenkreuz, sowie Brüder Samariter FLUHM
im Namen aller Verwandten
und aller, die ihm nahe waren**

Im Sinne des Verstorbenen bitten wir von Blumen- und Kranzspenden Abstand zu nehmen und den dafür vorgesehenen Betrag der Freiwilligen Feuerwehr Klausen-Leopoldsdorf zu widmen. (IBAN: AT11 3225 0000 0082 2650) Kennwort: „Josef Kantusch“
Eine Spendenbox wird in den Kirchen Hochstraß und Klausen-Leopoldsdorf aufgestellt.

Aufgrund der derzeitigen Situation wird ersucht, von Beileidsbekundungen Abstand zu nehmen und die Maskenpflicht in der Kirche zu berücksichtigen.

Kondolenzbucheinträge und Entzünden von Gedenkkerzen unter www.cepko.at
Bestattung Cepko Altenmarkt - Alland - Umgebung 02673/2238 02258/2234